



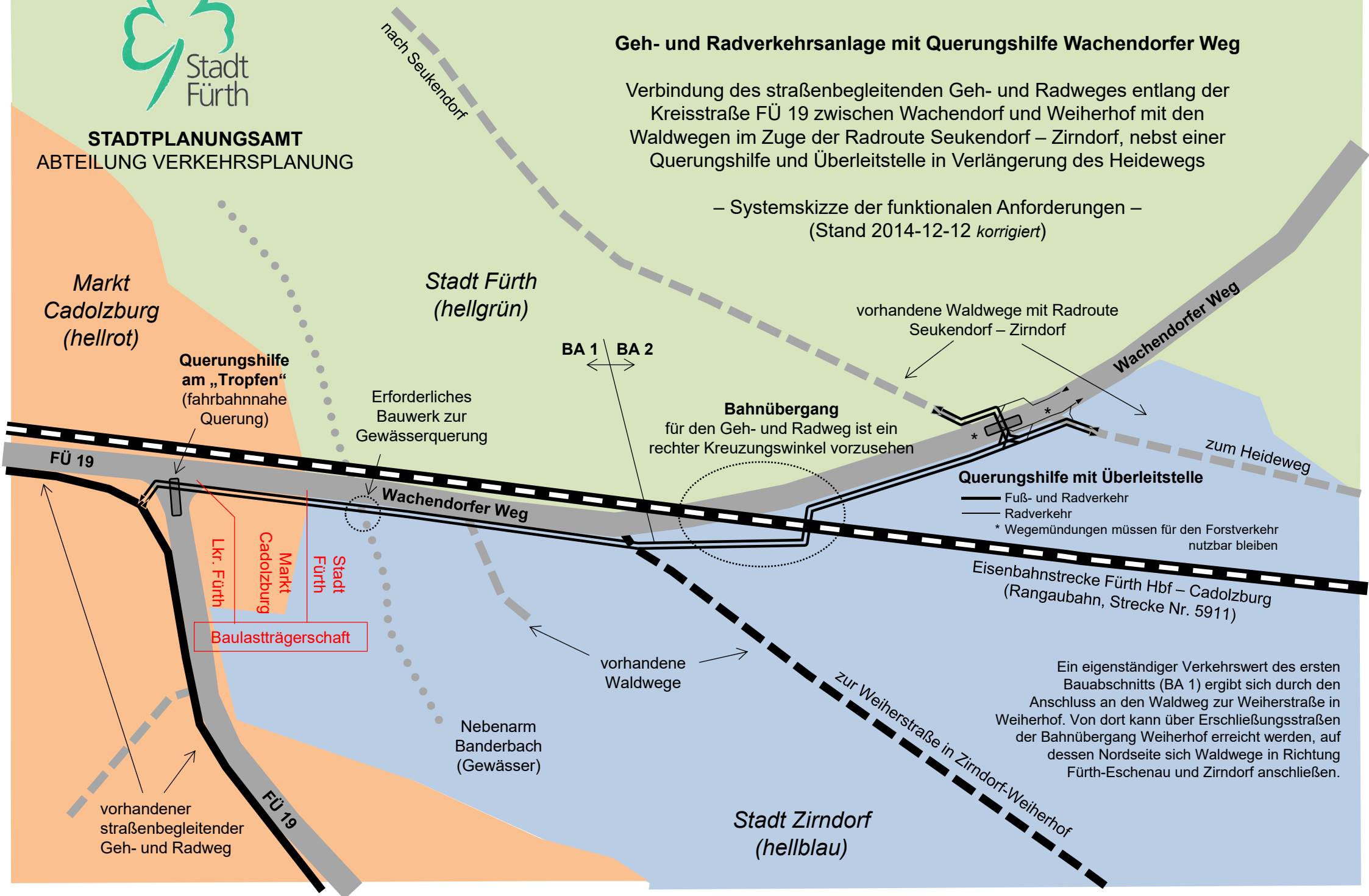
Stadt Fürth

**STADTPLANUNGSAMT**  
 ABTEILUNG VERKEHRSPLANUNG

## Geh- und Radverkehrsanlage mit Querungshilfe Wachendorfer Weg

Verbindung des straßenbegleitenden Geh- und Radweges entlang der Kreisstraße FÜ 19 zwischen Wachendorf und Weiherhof mit den Waldwegen im Zuge der Radroute Seukendorf – Zirndorf, nebst einer Querungshilfe und Überleitstelle in Verlängerung des Heidewegs

– Systemskizze der funktionalen Anforderungen –  
 (Stand 2014-12-12 korrigiert)



Markt Cadolzburg (hellrot)

Stadt Fürth (hellgrün)

**Bahnübergang**

für den Geh- und Radweg ist ein rechter Kreuzungswinkel vorzusehen

vorhandene Waldwege mit Radroute Seukendorf – Zirndorf

Wachendorfer Weg

zum Heideweg

Querungshilfe am „Tropfen“ (fahrbahnahe Querung)

Erforderliches Bauwerk zur Gewässerquerung

BA 1 BA 2

**Querungshilfe mit Überleitstelle**

- Fuß- und Radverkehr
- Radverkehr
- \* Wegemündungen müssen für den Forstverkehr nutzbar bleiben

FÜ 19

Wachendorfer Weg

Eisenbahnstrecke Fürth Hbf – Cadolzburg (Rangaubahn, Strecke Nr. 5911)

Lkr. Fürth  
 Markt Cadolzburg  
 Stadt Fürth  
 Baulastträgerschaft

vorhandene Waldwege

Nebenarm Banderbach (Gewässer)

Ein eigenständiger Verkehrswert des ersten Bauabschnitts (BA 1) ergibt sich durch den Anschluss an den Waldweg zur Weiherstraße in Weiherhof. Von dort kann über Erschließungsstraßen der Bahnübergang Weiherhof erreicht werden, auf dessen Nordseite sich Waldwege in Richtung Fürth-Eschenau und Zirndorf anschließen.

zur Weiherstraße in Zirndorf-Weiherhof

Stadt Zirndorf (hellblau)

vorhandener straßenbegleitender Geh- und Radweg

FÜ 19